



**MITTELSCHULE  
BIRKFELD**

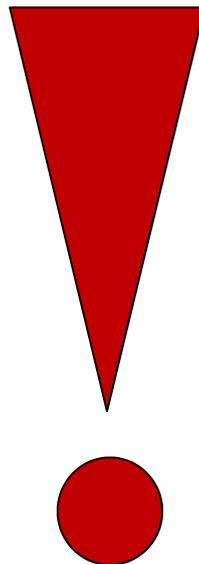


MITTELSCHULE BIRKFELD  
Edelseestraße 17  
8190 Birkfeld  
+43 (0)3174 4550  
direktion@nms-birkfeld.at  
www.mittelschule-birkfeld.at

**WACHSE BUNT.**

# NOTFALL - MAPPE

## Leitfaden für Krisenfälle



**Kriseninterventionsteam Mittelschule Birkfeld**

**WACHSE BUNT.**

# WICHTIGE TELEFONNUMMERN

## Notrufnummern

Feuerwehr: 122  
Rettung: 144  
Polizei: 133 (auch bei Suizidandrohung!)  
Vergiftungsinformationszentrale: 01/406 43 43

## Schule

<u>Direktion:</u>	Dir. HOL Siegfried Rohrhofer	0664/5717297
<u>Stellvertretung:</u>	SR. <sup>in</sup> HOL <sup>in</sup> Renate Holzer	0664/4442559
<u>Sekretariat:</u>	Grete Lechner	0650/5004773
<u>Schulwart:</u>	Franz Reithofer	0664/5006251
<u>Brandschutzbeauftragter der Schule:</u>	Gernot Schwarz, BEd	0664/3977587
<u>Notfallnummer der Diözese Graz - Seckau:</u>		0676/8742 2222
<u>Kit Team Land Stmk:</u>		130 oder 0664/384 5500

## KIT – Team der NMS Birkfeld

Dir. HOL Siegfried Rohrhofer	0664/5717297
ROL Dipl. Päd. Jonny Reitbauer BEd, MA	0664/3656285
ROL <sup>in</sup> Dipl. Päd. <sup>in</sup> Rosa-Maria Lackner	0664/6544788
Mag. <sup>a</sup> Maria Raith, Schulsozialarbeit	0664/1409042
Dipl. Päd. <sup>in</sup> Manuela Lenz	0664/1800084
Mag. <sup>a</sup> Lisa Steinbauer	0664/3823022
HOL <sup>in</sup> Dipl. Päd. <sup>in</sup> Farida Reyhani MA	0650/9991901

<u>Notfallseelsorge:</u>	ROL Dipl. Päd. Jonny Reitbauer BEd MA	0664/3656285
	ROL <sup>in</sup> Dipl. Päd. <sup>in</sup> Rosa-Maria Lackner	0664/6544788
	Mag. <sup>a</sup> Elisabeth Lienhart MA	0664/3822624

## Schulisches Helfersystem

<u>Schulpsychologie:</u>	<b>MMag. Alexandra Tendl</b>	<b>05 0248 345 678</b>
	<b>Mag. Alexandra Gößler</b>	<b>05 0248 345 692</b>
	<b>Mathilde Pieber</b>	<b>05 0248 345 690</b>
	<b>Hr. HR Dr. J. Zollneritsch</b>	<b>0664/803455519</b>
<u>FIDS Hartberg:</u>	<b>S.Dir. Horst Thaler</b>	<b>0664 9605452</b>
	<b>Miriam Ahrer, Beratungslehrerin</b>	<b>0650 6714881</b>
	<b>Kurt Maier, Beratungslehrer</b>	<b>0664 4136040</b>
<u>SQM:</u>	<b>RR<sup>in</sup> Juliane Müller</b>	<b>0664/8034555525</b>
<u>Schularzt:</u>	<b>Dr. Friedrich Ritter</b>	<b>03171/380 oder 0664/1624801</b>
	<b>Dr.<sup>in</sup> Eva Haubenhofer</b>	<b>0650 8214140</b>
<u>GTS-Betreuung:</u>	<b>Dipl. Päd.<sup>in</sup> Burgi Katzer</b>	<b>0664/88947956</b>
<u>Busunternehmen:</u>	<b>Ernst Fasching</b>	<b>0664/2104607</b>
	<b>Ernst Heil</b>	<b>0664/8535376</b>
<u>Postbuszentrale:</u>		<b>0316/7281124</b>
<u>Krisenintervention Land Steiermark:</u>		<b>130 (Landeswarnzentrale) 0 – 24 Uhr</b>
<u>Notfallseelsorge:</u>	<b>Mag.<sup>a</sup> Elisabeth Lienhart</b>	<b>0664/3822624</b>

**BH Weiz-Außenstelle Birkfeld/Kinder- und Jugendhilfe/Referat für Sozialarbeit:**

**Anita Mogg**

8190 Birkfeld, Schulgasse 4 (EG)  
 Tel.: **03174/4770-10**, Fax: 03174/4770-10  
 E-Mail: anita.mogg@stmk.gv.at

**Gerlinde Steiner**

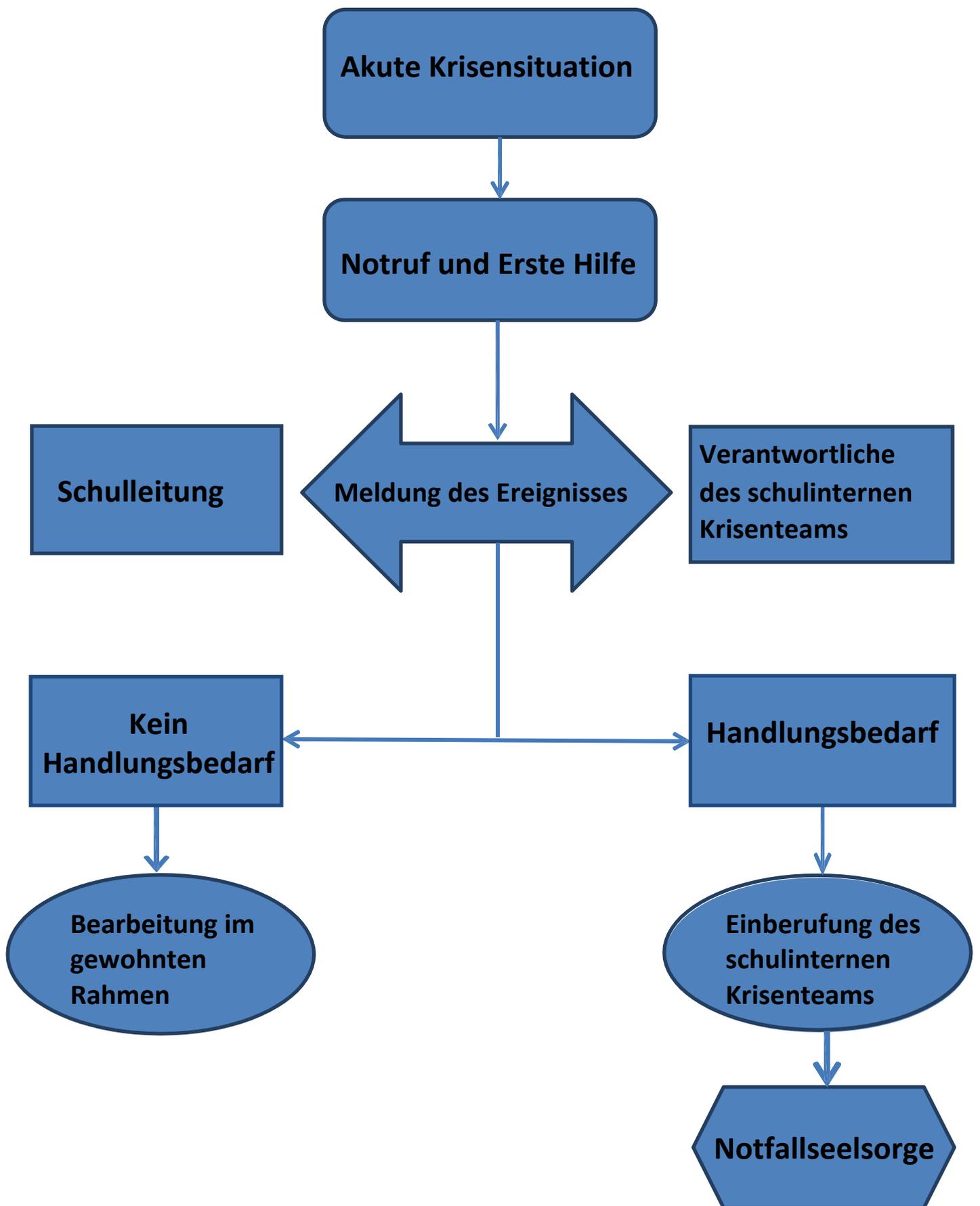
8190 Birkfeld, Schulgasse 4 (EG)  
 Tel.: **03174/4770-20**, Fax: 03174/4770-20  
 E-Mail: gerlinde.steiner@stmk.gv.at

Medien/Pressebeauftragter:

**Dir. HOL Siegfried Rohrhofer**  
 (Nur **ER** gibt den Medien Auskunft!!!)

Elterninformationen/Brief usw. werden nur in  
 Absprache mit dem Dir. vorgenommen.  
 (Siehe dazu Leitfaden für empfohlene Handlungsweisen)

In schulischen Extremsituationen – siehe rote Broschüre!



**Kindern unbedingt verbieten, ihre Handys zu benutzen, um Panik bei den Eltern zu vermeiden!!**

# Akutfall

**Plötzlicher Todesfall, Mord, Amok, Brand und Giftunfall, Attentat, Geiselnahme, Unfall, angekündigter Suizid in der Schule, abgängige Personen schulintern und bei externen Schulveranstaltungen (Sportwoche, Schikurs, Englandwoche, Wandertag, Exkursionen, Wienwoche, Österreichrundfahrt...)**

## Brand, Giftunfall

### Ablauf:

1. Kinder in Sicherheit bringen (Sammelpunkt) und Verletzte versorgen
2. Direktor informieren sowie zuständige Stelle wie Feuerwehr, Rettung, Arzt, Polizei
3. Kinder verbieten, ihr Handy zu benutzen, um Panik bei den Eltern zu vermeiden  
Zu gegebener Zeit informiert Direktor die Eltern!
4. KIT Team NMS Birkfeldverständigen

## Amok, Geiselnahme, Attentat (Akute Bedrohung - Täter in der Schule)

### Ablauf:

1. Polizei informieren
1. Personen, die sich nicht im unmittelbaren Tatumsfeld befinden, wenn möglich informieren mittels des vereinbarten CODEWORTES (Vermeidung von Panik!)
2. Vorbereitende Maßnahmen durchführen: Eher in der Klassen Schutz suchen als zu flüchten versuchen! Tür von innen versperren, fensterseitig Schutz suchen, Tische als Schutzwall verwenden! **Grundregel: auf den Boden legen und tot stellen, nicht flüchten!!!**
3. SchülerInnen-Handys abnehmen/ausschalten, **nur ein Handy** dient zur Kommunikation mit Polizei! Eltern sollten nicht über ihre Kinder informiert werden, erzeugt Chaos und behindert vor Ort die Einsatzkräfte.
4. Bis zum Ende des Bedrohungsfalles warten, d.h. auf die Einsatzkräfte warten.
5. Nachbetreuung: siehe KIT-Team der NMS, Schulpsychologie, Notfallseelsorge, PSI...

## Akutereignis:

### Person kündigt Suizid an (z.B.: steht am Fenster), abgängige Person (Wandertag, Kind kommt nach der Pause nicht in die Klasse...)

#### Ablauf:

1. Betreuung der suizidgefährdeten Person – im Gespräch und im Kontakt bleiben und gleichzeitig, durch eine andere Person, den Direktor informieren
3. Schulleiter verständigt die Polizei und die Eltern der betroffenen Person, ebenso Information an Schulwart
4. Verantwortlicher holt die anwesenden Personen aus dem unmittelbaren Gefahrenfeld
5. KIT-Team NMS Birkfeld informieren
6. Schulwart weist die Einsatzkräfte ein
6. Nacharbeit erfolgt über das KIT – Team der NMS

### Plötzlicher Tod (auch Mord und Unfall)

#### Ablauf:

1. Erste Hilfe (BAK-Kontrolle)
2. Rettung und Polizei informieren und Schulleitung verständigen
3. Betreuung der Anwesenden
4. KIT - Team informieren
5. Überbringung einer Todesnachricht durch Notfallseelsorge/Direktor
6. Nacharbeit erfolgt über Experten bzw. das KIT - Team der Schule

#### Leitfaden bei Todesfall

- Information über Infoscreen, sodass alle Klassenlehrerinnen und Klassenlehrer und die supplierenden Lehrerinnen und Lehrer informiert sind.
- Lehrer und Lehrerinnen sollten immer zu zweit in die betroffene Klasse gehen, um die Klasse eventuell in Gruppen teilen zu können (Aufsichtspflicht!)
- Materialien für Ritualplatz (Kerzen, Tücher, Kreuze...) in der Schule vorhanden, Andenken, Bilder, ... an den verstorbenen Schüler bzw. die Schülerin müssen nach einer gewissen Zeit auch wieder aus der Klasse entfernt werden!

(Empfehlung: nach dem Begräbnis abbauen bzw. mit der Klasse gemeinsam einen Termin ausmachen, ev. Andenken in eine Schachtel geben und den Angehörigen übergeben (=Schlussakt der gemeinsamen Trauer)

# Krisenfall außerhalb der Unterrichtszeit

## Abgängige Personen, plötzlicher Tod, Suizid, Unfall...

### Ablauf:

1. Krisenteam der NMS einberufen
2. Notfallseelsorge informieren
3. LehrerInnen informieren und Krisenplan für die nächsten Tage erstellen....
4. Schulpsychologie und PSI verständigen

### **Die Nachbarn um die Schule informieren:**

BPH- Mag <sup>a</sup> . Gerlinde Rechberger:	0664/73989078
Gerti Assinger:	0664/4257266
Wolfgang Pojer:	0664/5753782